

Pressemitteilung

Oberursel, 16. November 2020

BMI unterstützt die Elisabeth-Straßenambulanz in Frankfurt mit 10.000 Euro

Kranke Menschen in Wohnungsnot, insbesondere Obdachlose, haben es in diesen Zeiten doppelt schwer. Nicht nur, dass die kalte Jahreszeit das Leben im Freien erschwert und der Platz in den Notunterkünften knapp wird. Hinzu kommt nun noch die Corona-Pandemie. Sie trifft diese Menschen, da oft mehrfach erkrankt, als Hochrisikogruppe besonders stark. Als größter Hersteller von Bedachungssystemen in Deutschland, mit Marken wie Braas, Icopal, Vedag und Wolfen möchte BMI helfen und unterstützt die Arbeit der Elisabeth-Straßenambulanz (ESA) im Caritasverband Frankfurt e. V. mit einer Spende in Höhe von 10.000 €.

Über 50% der Hilfesuchenden der ESA sind wohnungslos, 42% haben kein reguläres Einkommen und nur 35% verfügen über einen nachweislichen Krankenversicherungsschutz. Für diese Menschen setzt sich die ESA seit 1993 ein. Das Ambulanzteam mit ärztlichem und pflegerischem Fachpersonal ermöglicht medizinische und pflegerische Versorgung. Neben den ärztlichen Sprechstunden und Ambulanzräumen, die Kranke und Wohnungslose in Anspruch nehmen können, ist seit Sommer auch ein neuer mobiler Pflegebus im Stadtgebiet Frankfurt im Einsatz.

“Wir leben während der Pandemie in einem Spannungsfeld zwischen Einhaltung der Hygienemaßnahmen und einem möglichst regulären und barrierefreien Zugang zur medizinischen Versorgung, die unsere Patientinnen und Patienten mehr denn je benötigen”, erklärte Dr. Maria Goetzens, Leiterin der ESA. “Bis heute konnten wir unser tägliches Angebot in der Klingerstraße 8 ununterbrochen, wenn auch in reduzierter Form, aufrechterhalten. Ohne die vielen Geld-, Sach- und Materialspenden sowie die Unterstützung vieler Ehrenamtlicher wäre dies gar nicht möglich gewesen. Daher freuen wir uns sehr über die großzügige Spende von BMI, die es uns ermöglicht, auch weiterhin medizinische Hilfe anzubieten.”

Die ESA wird mit der Spende unter anderem dringend benötigte Medikamente und Heilmittel sowie Desinfektionsmittel und Mund-Nase-Bedeckungen anschaffen, die in den Ambulanzräumen in der Frankfurter Innenstadt an die Patientinnen und Patienten ausgegeben werden. Zudem wird ein Teil der Spende in die personelle Ausstattung zur pflegerischen Versorgung investiert, denn täglich gilt es durchschnittlich 25 Menschen in den Ambulanzräumen zu behandeln. Hinzu kommen noch die Kontakte und Beratungen im aufsuchenden Dienst.

Den symbolischen Scheck zur Spende überreichte Christian Birck, Managing Director von BMI in Deutschland, am vergangenen Mittwoch an Dr. Maria Goetzens, Leiterin der ESA. “Was liegt für uns als Bedachungsexperte näher, als jene zu unterstützen, die

kein Dach über dem Kopf haben. Die ESA leistet mit der medizinischen Versorgung Wohnungsloser in diesen Zeiten, in denen es heißt zusammenzustehen und einander zu helfen, einen wichtigen Beitrag. Es freut uns daher sehr, diese Einrichtung finanziell unterstützen zu können“, sagte Christian Birck am Rande der Scheckübergabe in den Räumen der ESA.

Über die Elisabeth Straßenambulanz

Die ESA gehört zum Caritasverband Frankfurt e. V. und beschäftigt neben 12 festangestellten medizinischen Fachkräften eine Vielzahl an ehrenamtlichen Helfern. Neben den jährlichen städtischen Zuschüssen und Eigenmitteln der Caritas werden mindestens 220.000 € an Spendenmitteln benötigt, um das bisherige Angebot in gewohntem Umfang fortsetzen zu können. Pro Jahr betreut die ESA über 1.500 Patienten und Patientinnen, die keinen Zugang zum medizinischen Regelsystem haben oder wohnungslos sind. Weitere Informationen zur Arbeit der ESA finden Sie hier → www.caritas-frankfurt.de/elisabeth-straßenambulanz

Über BMI in Deutschland

Die BMI Group ist Marktführer für Steil- und Flachdachsysteme in Deutschland und verfügt über jahrzehntelange Erfahrung. Über 2.000 Mitarbeiter sind hier für die Technologie-Marken Braas, Icopal, Vedag sowie Wolfen tätig. Mit 14 Werken bundesweit produziert das Unternehmen Flachdach- und Steildachprodukte angefangen bei Dachpfannen, über Bitumen- und Kunststoffbahnen sowie Bauwerksabdichtungen bis hin zu Dachsystemteilen für unterschiedlichste Anwendungen.

BMI in Deutschland ist Teil der BMI Group, des größten Herstellers von Flachdach- und Steildachsystemen sowie Abdichtungslösungen in ganz Europa. Mit 128 Produktionsstandorten weltweit vereint die BMI Group insgesamt rund 9.600 Mitarbeiter.

www.bmigroup.de

Kontakt

Dagmar Bohm

Öffentlichkeitsarbeit

BMI Group, Region Central Europe

Frankfurter Landstraße 2-4

61440 Oberursel

T +49 6171 61 2707

E dagmar.bohm@bmigroup.com

BILDNACHWEIS: BMI



Bild 1

Christian Birck (vorne rechts), Managing Director von BMI überreicht die Spende an Dr. Maria Goetzens (vorne links), Leiterin der ESA im Caritasverband Frankfurt e. V.. Im Hintergrund von links nach rechts: Mihaly Ötvös, Marijana Ivkovic, Dr. Marion Liermann sowie Ivana Culjak von der ESA.



Bild 2

Mihaly Ötvös, Pflegekraft der ESA vor dem Pflegebus, der auch nachts im Stadtgebiet Frankfurt im Einsatz ist.



Bild 3

Nach Themen sortierte Wartetische im Empfangsbereich der ESA helfen besonders in Corona Zeiten, die Versorgung der Hilfesuchenden gut zu organisieren.